

# RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur:  
FRANZ XAVER FRIEDRICH

243

Zweite Ausgabe

Wien, am 14. August 1934

---

## Neue Zuschüsse aus dem Wiener Hausreparaturfonds.

Das Kuratorium des Wiener Hausreparaturfonds hielt heute unter dem Vorsitz des Vizebürgermeisters Dr. Kresse seine zweite Sitzung ab. Von den vorgelegten Ansuchen wurden 183 genehmigt und 2 abgelehnt. Die durch den zwanzigprozentigen Fondszuschuss ermöglichten Arbeiten umfassen eine Kostensumme von 766.000 Schilling und bieten in ihrer Mannigfaltigkeit fast für alle Zweige des Baugewerbes Arbeitsgelegenheit.

Durch die bisherigen Bewilligungen wurden Reparaturarbeiten im Gesamtausmass von 1¼ Millionen Schilling sichergestellt; der Zuschuss aus öffentlichen Mitteln hiezu beträgt 280.000 Schilling. Die Aktion findet bei den Hauseigentümern und Baugewerbetreibenden nach wie vor unvermindert lebhaftes Interesse. Ansuchen um Fondszuschüsse sind im Stadtbauamt, Magistratsabteilung 15 a, einzureichen. Der letzte Termin hiefür ist bekanntlich der 1. August d. J.

.....

## Ablenkung des Bahnhofrundverkehrs.

Wegen Gleisarbeiten in der Radetzkystrasse wird der Bahnhofrundverkehr in der Nacht von Donnerstag auf Freitag und in der Nacht von Freitag auf Samstag von der Invalidenstrasse über Weisskirchnerstrasse-Stuhlfing-Aspernplatz-Praterstrasse zum Praterstern geführt. Die Ablenkung gilt für beide Fahrtrichtungen.

.....